



## Claus Paal

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg  
Wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion  
Vorsitzender des Arbeitskreises Wirtschaft, Wohnungsbau und Arbeit der CDU-Landtagsfraktion  
Vorsitzender der wirtschaftspolitischen Sprecher der CDU/CSU aus Bund und Ländern

Landtagsbüro  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart  
Telefon (0711) 2063 876  
Telefax (0711) 2063 14 876  
claus.paal@cdu.landtag-bw.de  
www.claus-paal.de

### **Claus Paal MdL: „Vorfahrt für Innovationen und Vollgas für’s Land!“ – Landeshaushalt 2020/2021 mit Investitionen in Zukunftstechnologien**

Der Schorndorfer CDU-Landtagsabgeordnete und Vorsitzende des CDU-Arbeitskreises Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Claus Paal MdL sagte heute (20. Januar 2019) zum Haushaltsentwurf der Landesregierung für den Doppelhaushalt der Jahre 2020/2021:

„Baden-Württemberg ist eine der innovationsstärksten Regionen der Welt – und das Remstal ist mit-tendrin. Damit das auch in Zukunft so bleibt, steht gerade in Zeiten nachlassenden Wirtschaftswachstums das Land in der Pflicht, in großem Stil in Zukunftstechnologien zu investieren. Ich freue mich daher sehr, dass es uns mit dem Landeshaushalt für die Jahre 2020 und 2021 gelungen ist, in dieser Hinsicht Vollgas zu geben. Wir stärken damit nicht nur die Wirtschaftskraft Baden-Württembergs, sondern bringen so auch die Mobilität der Zukunft und den Klimaschutz bei uns voran.

So wird das Land beispielsweise in den kommenden beiden Jahren die Weiterentwicklung von Speichertechnologien und synthetischen Kraftstoffen mit 5 Millionen Euro fördern. Institute der Innovationsallianz sollen hier gemeinsam mit der Industrie technologische Verbesserungen und Kostensenkungen entwickeln. Hier steht besonders die Herstellung von Wasserstoff im Vordergrund.

Ein weiterer wichtiger Baustein für die Mobilität der Zukunft wird außerdem die Brennstoffzellentechnologie sein. Mit dem Projekt ‚zero emission‘ am Standort Lampoldshausen des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) unterstützt das Land den Aufbau eines bundesweiten Leuchtturms im Bereich der Wasserstoffforschung mit Fokus Raumfahrt und Mobilität mit 16 Millionen Euro. Davon wird auch die Energie- und Automobilwirtschaft vor Ort durch Kooperationen profitieren. Ziel ist eine zeitnahe Industrialisierung, Skalierung und schlussendlich auch industrielle Umsetzung der Wasserstofftechnologie.

Weltweites Vermarktungspotential hat ebenso das Mobilitätsprojekt Emissionsfreie Achse des DLR in Stuttgart. Hier fördert das Land mit 5 Millionen Euro die Erforschung alltagstauglicher und nachhaltiger

Lösungsansätze für die Reduktion von Feinstaubbelastungen durch den Fahrzeugverkehr in Ballungsräumen. Das DLR arbeitet hier zusammen mit Unternehmen aus Baden-Württemberg.

Weitere zusätzliche Förderungen werden in den Zukunftsfeldern Unternehmensgründung, künstliche Intelligenz und Digitalisierung erfolgen. Nur so werden wir es schaffen, unsere Spitzenposition bei Forschung und Entwicklung in Europa zu halten und auszubauen.

Schließlich freut es mich sehr, dass sich das Land auch in den kommenden Jahren weiter dafür einsetzt, bei Kindern und Jugendlichen die Begeisterung für Technologie, Innovation, Fortschritt und Digitalisierung zu wecken. Davon wird auch besonders der Rems-Murr-Kreis profitieren. Die Erfolgsgeschichte der **Forsch Fabrik in Schorndorf** wird das Land mit insgesamt 50.000 Euro unterstützen, die dem digitalen Lernbereich zukommen sollen.

Ein weiteres von mir initiiertes Projekt ist die Erweiterung der bestehenden Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen um einen Wettbewerb ‚Bildungspartnerschaften digital‘. Schüler und Lehrer aus dem Kreis und dem ganzen Land werden hier die digitale Praxis und Ausbildungsberufe in Unternehmen kennenlernen. Diese beiden Projekte liegen mir besonders am Herzen, da wir hier die Erfinder und Gründer von morgen fördern.“